

Germany-Frankfurt-on-Main: Passenger information system

OJ S 211/2014 01/11/2014

Contract notice – utilities

Supplies

Directive 2004/17/EC

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Postal address: Kurt-Schumacher-Straße 8

Town: Frankfurt am Main

Postal code: 60311

Country: Germany

For the attention of: Martin Mithöfer

E-mail: m.mithoefer@vgf-ffm.de

Telephone: +49 6921322458

Fax: +49 6921323336

Internet address(es):

General address of the contracting entity: <http://www.vgf-ffm.de>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for a dynamic purchasing system) can be obtained from: Official name: Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Postal address: Kurt-Schumacher-Straße 8

Town: Frankfurt am Main

Postal code: 60311

Country: Germany

For the attention of: Herrn Hofbauer; Raum H304

E-mail: p.hofbauer@vgf-ffm.de

Telephone: +49 6921326748

Fax: +49 6921323336

Internet address: <http://www.vgf-ffm.de>

Tenders or requests to participate must be submitted: Official name: Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Postal address: Kurt-Schumacher-Straße 8

Town: Frankfurt am Main

Postal code: 60311

Country: Germany

For the attention of: Poststelle

Internet address: <http://www.vgf-ffm.de>

I.2. Main activity

Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

I.3. Contract award on behalf of other contracting entities

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting entity

VGF-EU 185/14 Lieferung und Installation von akustischer und optischer Fahrgastinformation an Straßenbahnhaltstellen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

Purchase

Main site or place of performance: 60311 Frankfurt am Main.

NUTS code DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Im Rahmen des Ausbaus der dynamischen Fahrgastinformation an Haltestellen der Straßenbahnen der VGF werden Anzeiger, Bedarfsansagen und Lautsprechanlagen (ELA) an insgesamt 18 Standorten nachgerüstet.

Alle ausgeschriebenen Standorte werden mit einem Text To Speech System für die Bedarfsansage für sehbehinderte Fahrgäste ausgerüstet. Das Text To Speech System muss eine Schnittstelle zum bereits vorhandenen trapeze PACOS Haltestellenrechner aufweisen. Der Haltestellenrechner dient als Datenquelle für die Bedarfsansage. Der Haltestellenrechner wird über eine Luft-Schnittstelle versorgt, die mittels DAB, analogem Betriebsfunk oder über ein öffentliches Netz realisiert sein kann. Der Haltestellenrechner wird über die Betriebsleitstelle mittels eines zentralen trapeze ITCS beschickt und steuert den dort vorhandenen Fahrgastinformationsanzeiger.

Voraussichtlich 4 Standorte werden zusätzlich mit einem Anzeiger zur optischen Darstellung von dynamischen Fahrgastinformationen ausgerüstet. An diesen Standorten ist bisher keine Ausrüstung zur Fahrgastinformation vorhanden. Die Anzeiger sind in der Regel vierzeilig und müssen den Vorgaben der VGF hinsichtlich der Darstellung und der Gehäusegestaltung entsprechen.

2 Standorte werden ergänzend mit einer elektrischen Lautsprecher Anlage (ELA) für akustische Fahrgastinformationen ausgerüstet.

Die Unterbringung der Komponenten variiert von Haltestelle zu Haltestelle. Es werden sogenannte Untersitzgehäuse sowie Schaltschränke in verschiedenen Größen eingesetzt. Die Gehäuse sind im Lieferumfang enthalten und müssen als Komplettsystem zusammen mit allen Peripheriegeräten geliefert, montiert und in Betrieb gesetzt werden.

Eine Ausnahme bildet die von der VGF beigestellte Haltestellenvitrine, in der das Bedienelement für die Bedarfsansage enthalten ist. Diese Vitrine ist mit einem Lautsprecher als Körperschallwandler zu bestücken und vollständig in das zu liefernde Gesamtsystem zu integrieren.

Die Vergabestelle stellt neben den Vorgaben für die Fahrgastinformationsanzeiger Referenzpläne für das Untersitzgehäuse und für die Vitrine zur Verfügung. Die Pläne sind vom Bewerber bei der Vergabestelle anzufordern.

II.1.6. CPV code(s)

48813000 Passenger information system, 48813200 Real-time passenger information system

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for one or more lots

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Lieferung und Installation von akustischer und optischer Fahrgastinformation für 18 Straßenbahnhaltstellen.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 2.2.2015 Completion 31.8.2015

Information about lots

Lot No: 1

Lot title: Eissporthalle/Festplatz

1) Short description

Lieferung und Installation Fahrgastinformationsanzeiger, Bedarfsansage für sehbehinderte Fahrgäste und elektroakustische Lautsprecheranlage an der Haltestelle Eissporthalle /Festplatz.

2) CPV code(s)

48813000 Passenger information system, 48813200 Real-time passenger information system

3) Quantity or scope

DFI, BA und ELA an 1 Haltestelle.

4) Indication about different time frame or duration

Start 2.2.2015 Completion 31.8.2015

Lot No: 2

Lot title: Otto-Hahn-Platz, Hauptbahnhof Südseite, Buchrainplatz

1) Short description

Lieferung und Installation Fahrgastinformationsanzeiger, Bedarfsansage für sehbehinderte Fahrgäste an den Haltestellen Otto-Hahn-Platz, Hauptbahnhof Südseite, Buchrainplatz.

2) CPV code(s)

48813000 Passenger information system, 48813200 Real-time passenger information system

3) Quantity or scope

DFI und BA an 3 Haltestellen.

4) Indication about different time frame or duration

Start 2.2.2015 Completion 31.8.2015

Lot No: 3

Lot title: 13 Straßenbahnhaltestellen

1) Short description

Lieferung und Installation Bedarfsansage für sehbehinderte Fahrgäste an dreizehn Straßenbahnhaltestellen.

2) CPV code(s)

48813000 Passenger information system, 48813200 Real-time passenger information system

3) Quantity or scope

BA an dreizehn Straßenbahnhaltestellen.

4) Indication about different time frame or duration

Start 2.2.2015 Completion 31.8.2015

Lot No: 4

Lot title: Schiesshüttenstraße

1) Short description

Lieferung und Installation Bedarfsansage für sehbehinderte Fahrgäste und elektroakustische Lautsprecheranlage an der Haltestelle Schiesshüttenstraße.

2) CPV code(s)

48813000 Passenger information system, 48813200 Real-time passenger information system

3) Quantity or scope

BA und ELA an 1 Haltestelle.

4) Indication about different time frame or duration

Start 2.2.2015 Completion 31.8.2015

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

1. Vertragserfüllungsbürgschaft und Gewährleistungsbürgschaft eines in der Europäischen Union oder in einem Staat, der Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Währungsraum oder Mitglied des WTO Dienstleistungsübereinkommens (GATS) zugelassenen Kreditinstituts oder eines Kreditversicherers unter Verzicht auf die Einreden der Aufrechenbarkeit, der Anfechtbarkeit und der Vorausklage (§§ 770, 771 Bürgerliches Gesetzbuch, BGB) in Höhe von 5 % der Bruttoauftragssumme. Sofern der Auftraggeber im Einzelfall begründete Bedenken gegen die Tauglichkeit des Bürgen hat, hat der Auftragnehmer die Tauglichkeit nachzuweisen.
Die Vorlage der Bürgschaften erfolgt im Auftragsfall erst ab einem Gesamtauftragswert von 200 000 EUR.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Rechnungsstellung und Zahlung nach erfolgter mangelfreier Lieferung beim Auftraggeber. Zahlungen werden innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der prüffähigen Rechnung fällig. Die Preise sind Festpreise bis zur endgültigen Fertigstellung und Abnahme.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Eine bestimmte Rechtsform ist nicht erforderlich. Die Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung abzugeben,

- dass im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft gebildet wird;
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und eines der Mitglieder als bevollmächtigter Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages bezeichnet ist (geschäftsführendes Mitglied);
- dass der bevollmächtigte Vertreter alle Mitglieder der BG und späteren Arbeitsgemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt;

und

- dass alle Mitglieder der späteren Arbeitsgemeinschaft für die Erfüllung des Vertrages gesamtschuldnerisch (§ 421 BGB) haften.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: 1. Alle geforderten Planunterlagen sind entsprechend der VGF CAD-Richtlinien zu erstellen. Die CAD-Richtlinie der VGF wird als Anlage den Ausschreibungsunterlagen beigelegt.

2. Alle Zeichnungen sind für eine Freigabe dem Auftraggeber in Papierform und in DGN-Format zu übergeben.

3. Der Auftraggeber behält sich vor, ca. 8 Tage vor Auslieferung eine Zwischenüberprüfung der Leistungsvorgabe im Werk des AN durchzuführen. Die Kosten hierfür trägt der AN. Im Preis sind auch Anfahrkosten für 2 Mitarbeiter des AG zu der Abnahmestelle zu kalkulieren.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: 1) Nachweis des Eintrags im Gewerbezentralregister oder eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer oder eine gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde seines Ursprungs- oder Herkunftslandes.

2) Eigenerklärung über die Eigentumsverhältnisse mit Angabe der Eigenkapitalquote.

3) Nachweis der Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen.

4) Nachweis über einen gültigen Versicherungsschutz (z. B. Haftpflicht- bzw. Betriebsversicherung).

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: HVA L-StB Eigenerklärung zur Eignung

1) Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf die letzten 3 Jahre.

2) Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte.

3) Umsatz im Bereich Bedarfsansage/TTS, bezogen auf die letzten 3 Jahre.

4) Umsatz im Bereich ELA, bezogen auf die letzten 3 Jahre.

5) Umsatz im Bereich Fahrgastinformationsanzeiger, bezogen auf die letzten 3 Jahre.

6) Eigenerklärung des Bewerbers, dass ein Insolvenz bzw. vergleichbares Verfahren über das Vermögen des Bewerbers weder eröffnet noch beantragt wurde und auch eine Ablehnung eines Antrages mangels Masse nicht erfolgt ist. Sofern ein solches Ereignis später im laufenden Vergabeverfahren eintritt, ist dies der Vergabestelle unverzüglich anzuzeigen.

7) Vorlage einer Wirtschaftsauskunft (nicht älter als 2 Monate ab Datum der Veröffentlichung) einer anerkannten Auskunftsdatei (z. B. Creditreform).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions: Angabe von technischen Referenzen (HVA L-StB Eigenerklärung zur Eignung).

1) Nachweis, dass der Bewerber ein Text To Speech System als Bedarfsansage für sehbehinderte Fahrgäste mit PACOS-Schnittstelle bereits entwickelt oder deren Integration realisiert hat und in mindestens einem Projekt mit mindestens 15 Standorten vollständig inklusive aller zugehörigen Komponenten und Peripheriegeräte geliefert, montiert und in Betrieb gesetzt hat.

2) Nachweis, dass der Bewerber einen Fahrgastinformationsanzeiger mit PACOS-Schnittstelle bereits entwickelt oder deren Integration realisiert hat und in mindestens einem Projekt mit mindestens dreißig Standorten vollständig inklusive aller zugehörigen Komponenten und Peripheriegeräte geliefert, montiert und in Betrieb gesetzt hat.

3) Nachweis, dass der Bewerber eine stationäre elektrische Lautsprecheranlage mit PACOS-Schnittstelle bereits entwickelt bzw. deren Integration realisiert hat und in mindestens einem Projekt mit mindestens dreißig Standorten vollständig inklusive aller zugehörigen Komponenten und Peripheriegeräte geliefert, montiert und in Betrieb gesetzt hat.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of the criteria stated in the specifications or in the invitation to tender or to negotiate

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting entity

VGF-EU 185/14

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents

(except for a DPS)

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 1.12.2014 - 15:00

Payable documents: yes

Price: 30,00 EUR

Terms and method of payment: Für die Verdingungsunterlagen sind 30 EUR zu zahlen. Bei Zusendung durch die Post sind zusätzlich 8 EUR für Porto und Verpackung zu zahlen. Die Verdingungsunterlagen können einerseits bei der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH, Abt. NT13.02, Zimmer H304, Kurt-Schumacher-Str. 8, 60311 Frankfurt am Main gegen vorheriger Bezahlung bei der Abt. NT12.2 – Kasse, Raum G332 in der Zeit von Montag bis Donnerstag, jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr abgeholt werden.

Andererseits können die Verdingungsunterlagen auf schriftliche Anforderung per Post zugeschickt werden. Der schriftlichen Anforderung muss entweder ein Verrechnungsscheck oder ein Nachweis der Bezahlung per Banküberweisung beigelegt sein.

Die Überweisung hat unter Angabe folgender Daten zu erfolgen:

Empfänger: Verkehrsgesellschaft Ffm mbH,

Kontonummer: 16 846 107,

BLZ: 500 500 00,

Kreditinstitut: Landesbank Hessen-Thüringen,

Verwendungszweck: Anfertigung und Lieferung von Weichen (VGF-EU 52/13).

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

22.12.2014 - 10:00

IV.3.5. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 2.2.2015

IV.3.7. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

1) Die VGF vergibt den Auftrag im Offenen Verfahren nach Maßgabe der Sektorenverordnung (SektVO).

2) Die Ausschreibungsunterlagen sind nur in elektronischer Form auf einer CD-ROM erhältlich, das Angebot muss jedoch 2-fach in Papierform abgegeben werden.

3) Voraussichtliche Zuschlagsfrist: 15.1.2014.

Mit Zugang des Zuschlages/der Auftragserteilung ist der Auftragnehmer verpflichtet, die Urkalkulation in einem verschlossenen Umschlag unverzüglich, spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen, dem/r zuständigen Einkäufer/in zur Aufbewahrung zuzuleiten.

Bei Differenzen über Kalkulationsgrundlagen von Nachtragsangeboten wird dem Auftragnehmer der Öffnungstermin der Urkalkulation rechtzeitig vorher mitgeteilt und die Teilnahme freigestellt.

Eine gemeinsame Einsichtnahme findet nicht statt, wenn der Auftragnehmer zum mitgeteilten Termin der Öffnung nicht erscheint bzw. mitteilt, dass er nicht anwesend sein wird.

4) Die Gewährleistung beträgt 2 Jahre.

5) Technische Nebenangebote (s. Pkt. II.1.9)) sind nicht zugelassen; kaufmännische

Nebenangebote sind zugelassen.

6) Umwelt-, Arbeits- und Sozialstandards:

Der Auftraggeber richtet sich am Leitbild der nachhaltigen Entwicklung aus und beachtet international anerkannte, grundlegende Umwelt-, Arbeits- und Sozialstandards.

Der Auftraggeber hat sein Verständnis und die Umsetzung dieser Standards in seinen Grundwerten und Leitlinien sowie seinem Verhaltenskodex beschrieben und geregelt (z. B. fordert er die Einhaltung der in § 23 SektVO festgelegten Handhabung von Qualitätssicherungs- und Umweltmanagementnormen).

Der Auftraggeber erwartet vom Auftragnehmer gleichermaßen die Beachtung von Umwelt-, Arbeits- und Sozialstandards.

Der Auftraggeber fordert den Auftragnehmer auf, wiederum seine Sub- und Nachunternehmer zur Einhaltung dieser Standards anzuhalten.

7) Rückfragen zu dem Verfahren können nur in schriftlicher Form (E-Mail ist möglich), bis zum 12.12.2014, erfolgen und werden wegen der Gleichbehandlung der Bewerber nur schriftlich beantwortet.

Der Auftraggeber behält sich vor, die Fragen und Antworten in anonymisierter Form allen Bewerbern und Bietern zur Verfügung zu stellen. Auf § 19 Abs. 2 SektVO wird hingewiesen. Nachr. HAD-Ref.: 3263/71.

Nachr. V-Nr/AKZ: VGF-EU 185/14.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / 6151126834

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Rechtsbelehrung.

§ 107 GWB Einleitung, Antrag.

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 7 GWB durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist dazulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung angegebenen Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

30.10.2014